



Entwicklung von Vielfalts- und Integrationsstrategien in hessischen Kommunen und Gemeinden (KIV)

Anleitung Onlineantrag (OAM) für WIR-KIV-Fördermittel

Heike Würfel

Juli 2023



Förderung: Entwicklung von KIV-Strategien

- Förderschwerpunkt seit 2018
- Ziel 1: (Mit-)Gestaltung des zukünftigen Zusammenlebens!
 - Lokale KIV-Strategien werden in einem partizipativer Prozess erarbeitet mit allen vor Ort lebenden Menschen und lokalen Akteuren (z. B. Vereine, Wirtschaft, Verwaltung).
- Umsetzung: Eine externe Prozessmoderation begleitet Städte | Gemeinden, strukturiert den Beteiligungsprozess und entwickelt digitale und analoge Dialogformate.
- Ziel 2: Verabschiedung der KIV-Strategie in Stadtverordnetenversammlung bzw. Gemeindevertretung -> Leitbild | Handlungsempfehlungen

Antragsberechtigt

sind Städte | Gemeinden

- zwischen 10.000 bis zu 50.000 Einwohnerinnen | Einwohnern sowie
- mit weniger als 10.000 Einwohnerinnen | Einwohnern gemeinsam mit mind. einer Partnerstädte bzw. -gemeinde
- Förderhöchstdauer beträgt i. d. R. 18 Monate mit max. 30.000 € für externe Prozessmoderation (12 Monate max. 20.000 €).
- Partnerstädte bzw. -gemeinden teilen sich eine Prozessmoderation.
- Projektansprechpartnerin | -partner aus Stadt | Gemeinde wichtig.

Weitere **inhaltliche Details** zum WIR-Schwerpunkt **KIV** finden Sie hier:

<https://integrationskompass.hessen.de/foerderprogramm/kommunale-vielfalts-und-integrationsstrategien>

Allgemeines Online-Antragstellung:

- Seit Mitte Oktober 2021 können Anträge online gestellt werden.
- Dafür wurde ein spezielles Antragsverfahren programmiert.
- Die Portaltechnologie Online Antragsmanagement von SAP (kurz: SAP OAM) ermöglicht,
 - dass rund um die Uhr potentielle Antragstellende Anträge online ausfüllen,
 - notwendige Dokumente einfügen und
 - sicher an die öffentliche Vergabestelle übermitteln können.
 - Die Benutzerführung ist konsequent kundenorientiert.
 - Ein Ausdruck des Antrages als PDF für den Antragstellenden ist möglich.



So geht OAM bei KIV →

Link zur Online-Antragstellung für KIV:

Förderung der **Entwicklung kommunaler Vielfalts- und Integrationsstrategien** in hessischen Kommunen und Gemeinden:

<https://antrag.hessen.de/WIR-Integrationsstrategien>

Hinweise!!!

Eine Zwischenspeicherung bei der OAM ist ab jetzt möglich!

Am Ende kann der Antrag als PDF gespeichert werden!

OAM – Online Antragstellung betr. KIV



Allgemeine Informationen

Alle mit Stern (*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Der Online-Antrag kann nicht zwischengespeichert werden. Planen Sie ausreichend Zeit zum Ausfüllen dieses Antrages ein.

Hinweise zum Datenschutz

Eine Bearbeitung des Förderantrags kann nur erfolgen, wenn der Antragstellende die Kenntnisnahme der [Hinweise zum Datenschutz](#) bestätigt.

Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

▼ Auswahl der Antragsart und des Förderschwerpunktes

Folgende Maßnahmenarten stehen zur Auswahl:

- Förderung von Innovativen Integrations- und Teilhabeprojekten (Modellprojekte)
- Förderung der Qualifizierung von ehrenamtlichen Integrationslotsinnen und –lotsen
- Förderung für den ehrenamtlichen Einsatz von Integrationslotsinnen und –lotsen
- Förderung der Qualifizierung von ehrenamtlichen Laiendolmetscherinnen und -dolmetschern
- Förderung für den ehrenamtlichen Einsatz von Laiendolmetscherinnen und -dolmetschern
- Förderung gemeinnütziger Migrantinnen- und Migrantenorganisationen
- Förderung der Entwicklung kommunaler Vielfalts- und Integrationsstrategien in hessischen Kommunen und Gemeinden

Bei der Förderung der Qualifizierung von ehrenamtlichen Laiendolmetscherinnen und –dolmetschern sowie der Förderung der Entwicklung kommunaler Vielfalts- und Integrationsstrategien in hessischen Kommunen und Gemeinden besteht über diesen Online-Antrag nur die Möglichkeit der Stellung eines Neuantrages. Weitere Informationen zur Folgeantragsstellung der kommunalen Vielfalts- und Integrationsstrategie finden Sie im Bereich [Hilfe](#).

*Maßnahmenart

Maßnahmenart

*Antragsart

- Neuantrag
 Folgeantrag



▼ **Daten des Antragstellenden**

***Name der Organisation**

Name der Organisation

SITZ DES ANTRAGSTELLENDEN

***Straße (Sitz des Antragstellenden)**

Straße (Sitz des Antragstellenden)

Hausnummer (Sitz des Antragstellenden)

Hausnummer (Sitz des Antragstellenden)

***Postleitzahl (Sitz des Antragstellenden)**

Postleitzahl (Sitz des Antragsstellenden)

***Ort (Sitz des Antragstellenden)**

Ort (Sitz des Antragsstellenden)

NAME DER ANSPRECHPERSON

***Nachname (Name der Ansprechperson)**

Nachname (Name der Ansprechperson)

***Vorname (Name der Ansprechperson)**

Vorname (Name der Ansprechperson)

KONTAKTDATEN DER ANSPRECHPERSON

***E-Mail-Adresse (Kontaktdaten der Ansprechperson)**

E-Mail-Adresse

Telefonnummer (Kontaktdaten der Ansprechperson)

Telefonnummer

Mobiltelefonnummer (Kontaktdaten der Ansprechperson)

Mobilfunknummer

***Name der Kommune**



Angaben zu einer möglichen Verbundkommune/-gemeinde werden später im Antragsformular abgefragt (nur bei Kommunen/ Gemeinden unter 10.000 Einwohnerinnen/Einwohner).

Name der Organisation



▼ Weitere Angaben

WEITERE ANGABEN

*Vorsteuerabzugsberechtigt (§ 15 UStG)

ja nein

*Rechtsform

Rechtsform

BANKVERBINDUNG

*IBAN

IBAN

BIC

BIC

Bankname

Bankname

Zusatzangaben  Bitte gewünschte Zusatzangaben für die Überweisung eintragen, z.B. Verwendungszweck.

Zusatzangaben



▼ **Angaben zum Projekt**

***Beantragte Maßnahme**

- Kommune zwischen 10.000 und 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern
- kleinere Kommunen mit weniger als 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern im Verbund

***Kurztitel des Projektes** ⓘ In diesem Feld können maximal 40 Zeichen erfasst werden..

Name des Projektes

***Ausführlicher Projektname** ⓘ In diesem Feld können maximal 200 Zeichen erfasst werden..

Ausführlicher Projektname

***Durchführungsort des Projektes**

Durchführungsort des Projektes ▼

***Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner**

Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner

ANGABEN ZU VERBUNDKOMMUNE/N

Benennung Verbundkommune 1 ⓘ In diesem Feld können maximal 40 Zeichen erfasst werden..

Freitextfeld

Anzahl Einwohner/-innen der Verbundkommune 1

Freitextfeld

Benennung Verbundkommune 2 ⓘ In diesem Feld können maximal 40 Zeichen erfasst werden..

Freitextfeld

Anzahl Einwohner/-innen der Verbundkommune 2

Freitextfeld

***Summe Einwohner/-innen insgesamt**

Automatisch berechnet


Angaben zur Projektdauer:

PROJEKTDAUER

*Geplante Gesamtdauer


- Für 12 Monate geplant
- Für 18 Monate geplant

*Maßnahmenbeginn im Haushaltsjahr

TT.MM.JJJJ 


 Maßnahme darf noch nicht begonnen haben..

*Maßnahmenende im Haushaltsjahr

TT.MM.JJJJ 

 Ende der Maßnahme für das beantragte Haushaltsjahr.

*Voraussichtliches Maßnahmenende

TT.MM.JJJJ 

 Angabe der voraussichtlichen Gesamtdauer bei mehrjährig geplanten Projekten. Die Förderhöchstdauer beträgt in der Regel 18 Monate.



✓ **Merkmale zum Projekt**

ZIELGRUPPE/N

- *Kinder- und Jugendliche ja nein
- *Frauen ja nein
- *Männer ja nein
- *Familien ja nein
- *Senioren ja nein
- *Ehrenamtliche ja nein
- *Verwaltung ja nein
- *Mitbürger*innen ja nein
- *Kommunalpolitik ja nein
- *Organisationen ja nein
- *Migrantinnen- und Migrantenorganisation ja nein

***Ziele / Inhaltlicher Schwerpunkt** ⓘ In diesem Feld können maximal 500 Zeichen erfasst werden..

Ziele / Inhaltlicher Schwerpunkt (Bitte kurz und stichwortartig)

*** Inwieweit ist das Projekt geeignet, strukturelle Integrations- und Teilhabebedingungen zu verbessern?** ⓘ In diesem Feld können maximal 500 Zeichen erfasst werden..

Inwieweit ist das Projekt geeignet, strukturelle Integrations- und Teilhabebedingungen zu verbessern? (Bitte kurz und stichwortartig)



Finanzielle Angaben

Nachfolgend sind alle mit der Maßnahme verbundenen Einnahmen und Ausgaben darzustellen (Sicherstellung Gesamtfinanzierung). Weitere Ausführungen zu den förderfähigen Kosten finden Sie auf der [Webseite des Regierungspräsidiums Darmstadt](#).

AUSGABEN DES PROJEKTES

Kosten der Prozessmoderation ⓘ Förderfähig ist ausschließlich die Prozessmoderation einer partizipativen Erarbeitung von sozialraumbezogenen Vielfalts- und Integrationsstrategien.

+ Hinzufügen 🗑️ Löschen ↶ Alle löschen

Genauere Bezeichnung der Position	Betrag in Euro (Netto/Brutto)

Gesamtsumme der Kosten der Prozessmoderation in Euro

Personalkosten ⓘ Bitte pro Person auch Angaben zu Entgeltgruppe u. Stellenanteilen, Honorarkosten.

+ Hinzufügen 🗑️ Löschen ↶ Alle löschen

Genauere Bezeichnung der Position	Bemerkung	Betrag in Euro

Gesamtsumme der Personalkosten in Euro

Sachliche und Sonstige Verwaltungsausgaben ⓘ In der Spalte 'Bemerkung' sind Angaben zu den jeweiligen Ausgabenpositionen zu machen. Bei anfallenden Reise- bzw. Übernachtungskosten ist das hessische Reisekostenrecht zu beachten. Nicht förderfähig sind hingegen Kosten für Bewirtung und Catering sowie Investitionen.

+ Hinzufügen 🗑️ Löschen ↶ Alle löschen

Genauere Bezeichnung der Position	Betrag in Euro (Netto/Brutto)

Gesamtsumme der Sonstigen Ausgaben in Euro

*Gesamtausgaben in Euro

EINNAHMEN DES PROJEKTES

Eigenmittel in Euro

Weitere Einnahmen  In der Spalte 'Bemerkung' sind genauere Angaben zu den jeweiligen Einnahmepositionen zu tätigen.

+ Hinzufügen  Löschen  Alle löschen

Bezeichnung der Position	Bemerkung	Betrag in Euro
Bundesmittel 		
EU-Mittel 		

Gesamteinnahmen in Euro

*Höhe der beantragten Landeszuwendung in Euro (für die ganze Projektdauer)



Die Festbetragsfinanzierung beträgt für eine 18-monatige Projektdauer insgesamt maximal 30.000 Euro für Personal- und Sachausgaben der Prozessmoderation. Für eine 12-monatige Projektdauer kann maximal 20.000 Euro betragt werden. Über den genannten Förderbetrag hinausgehende Personal-, Arbeitsplatz- und Sachausgaben sind durch den Antragstellende zu tragen. Partnerkommunen, die einen gemeinsamen Antrag gestellt haben, teilen sich das genannte Fördervolumen, zudem tritt eine Kommune als projektverantwortlich auf.

Es wird versichert, dass in die beantragte WIR-Maßnahme keine weitere hessischen Landesmittel fließen (Ausschluss Doppelförderung)



▼ Weitere Erklärungen

Mit der nachfolgenden Erklärung geben Sie Ihr Einverständnis, dass der Name des Projektträgers, der Durchführungsort sowie die Projektbezeichnung in die Hessenkarte „WIR-Projekte in Hessen“ übernommen werden. Die Hessenkarte wird auf der [Webseite Integrationskompass](https://integrationskompass.hessen.de/) (<https://integrationskompass.hessen.de/>) und zusätzlich für Migrantenorganisationen auf der [Webseite des Kompetenzzentrums Vielfalt Hessen](https://www.kompetenzzentrum-vielfalt-hessen.de/) (<https://www.kompetenzzentrum-vielfalt-hessen.de/>) erscheinen.

- Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der Name des Projektträgers, der Durchführungsort sowie die Projektbezeichnung in die Hessenkarte „WIR-Projekte in Hessen“ übernommen werden.

Up-Loads erforderlicher Unterlagen (PDF) für Antrag

▼ Anlagen

FOLGENDE ANLAGEN SIND DEM ANTRAG BEIZUFÜGEN:

 Bitte jedes Dokument einzeln hochladen.

- Formlose Projektkonzeption, die die Zielbeschreibung beinhaltet sowie die geplante Ausgestaltung des Prozesses, die zu beteiligenden Mitarbeitenden und die Aufgaben der Prozessmoderation.
- Kopie Ihres Informationsschreibens über die Antragstellung an die für die Integration zuständige Stelle des Landkreises (einmalig beizufügen! s. Nr. 4.6.6 [WIR-Richtlinie als PDF-Dokument](#))
- Angebot der externen Prozessmoderation

+ Hinzufügen  Löschen  Alle löschen

Dateiname	Dateityp	Angelegt am

Folgeantragstellung bei KIV mit Formular:

▼ Hinweise

Bei der Folgeantragsstellung der Förderung von Entwicklung kommunaler Vielfalts- und Integrationsstrategien in hessischen Kommunen und Gemeinden im nächsten Haushaltsjahr ist folgender [Antrag](#) als Word-Dokument zu verwenden sowie die Informationen auf der [Webseite zum Integrationskompass des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration](#) zu beachten.

Broschüren als Download und zum Bestellen

Download-Link:

<https://integrationskompass.hessen.de/aktuelles-mediathek/publikationen>



ERSCHEINUNGSDATUM: JANUAR 2021

Broschüre "Kommunale Vielfalts- und Integrationsstrategien"

Handreichung zu „Vielfalts- und Integrationsstrategien in Kommunen am Beispiel hessischer Städte“



ERSCHEINUNGSDATUM: OKTOBER 2020

Kommunales Integrationsmanagement - Handreichung

Handreichung zur Erarbeitung und Umsetzung kommunaler Integrationskonzepte und interkultureller Öffnungsprozesse in hessischen Kommunen sowie zur Entwicklung einer Willkommens und Anerkennungskultur

Broschüren als Download



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



https://integrationskompass.hessen.de/fileadmin/integrationskompass/downloads_go_live/F%C3%B6rderprogramm/Werkzeugkoffer_AMIF-WIR-KIV_Vielfaltsorientierung.pdf



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



Hessisches Ministerium für Soziales und Integration



https://integrationskompass.hessen.de/fileadmin/integrationskompass/downloads_go_live/F%C3%B6rderprogramm/Abschlussbericht_AMIF-WIR-KIV_Vielfaltsorientierung.pdf

Ansprechpersonen:

HMSI:

Heike Würfel

Referentin

WIR-Vielfaltszentren | Vielfaltsorientierte
Öffnung von Kommunen, Vereinen,
Verbänden | Kommunale Vielfalts- und
Integrationsstrategien

Tel.: 0611 3219-3329

Mail: heike.wuerfel@hsm.hessen.de

**RP-DA zur Antragstellung KIV:
Jörg Bechtloff**

Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat II 25 - Soziales, Integration,
Flüchtlinge, Wilhelminenstr. 1-3, 64283
Darmstadt

Tel.: 0151 12-5524

Mail: D4U@rpda.hessen.de